



Sosolya Undugu Familie e.V.

Am roten Weg 19
35096 Weimar (Lahn)
Email: info@sosolya.de

Schulstart 2022

Schenken Sie einem Kind der Sosolyas eine Schulpatenschaft

Eine gute Schulbildung für jedes Sosolya-Kind

Neben der Geborgenheit in einem sicheren Zuhause und einer regelmäßigen Ernährung ist eine gute Schulbildung das Ziel der Sosolya Undugu Family Academy in Ugandas Hauptstadt Kampala. Seit ihrer Gründung vor mehr als 25 Jahren hat die ugandische NGO über 800 Kindern und Jugendlichen einen Schulabschluss ermöglicht, einigen von ihnen sogar ein Abitur. Der finanzielle Aufwand hierfür ist erheblich. 100 Millionen ugandische Shillings, rund 25.000 Euro müssen jedes Jahr allein für Schulgelder aufgebracht werden. Und das nur, weil rund die Hälfte der Kinder und Jugendlichen so gute Leistungen zeigen, dass die Schulen ihnen Stipendien gewähren. Die Gelder werden ausschließlich aus Spenden aus dem In- und Ausland generiert, darunter von ehemaligen Sosolyas, die heute ein wirtschaftlich gesichertes Leben führen und ihre Spenden als Dankeschön an die Organisation verstehen, die ihnen die Grundlage für ihre Erfolge gegeben hat. Der landesweite gute Ruf dieser in Uganda einzigartigen Einrichtung führt dazu, dass immer mehr Kinder in der Sosolya Undugu Family Academy leben, die entweder keine Eltern haben oder deren Eltern zu arm sind, um ihnen die Chance auf ein besseres Leben zu geben.

Schule in Uganda – zu teuer für die ärmsten Familien

Im November eines jeden Jahres werden neue Kinder in die Sosolya Undugu Family Academy aufgenommen. Darüber hinaus gibt die Academy Kindern in Notlagen zu jeder Zeit ein Zuhause, so z.B. Mädchen und Jungen, die von der Polizei nachts auf den Straßen aufgegriffen und von ihr zur Academy gebracht werden.

Auf dem Papier steht jedem Kind in Uganda das Recht auf den kostenfreien Besuch einer staatlichen Grundschule zu. Doch die Chancen, dort einen Abschluss zu erhalten, der sie für den Besuch einer weiterführenden Schule qualifiziert, sind gering. In Klassen mit über 200 Schülerinnen und Schülern und unterbezahlten, schlecht ausgebildeten Lehrkräften ist ein Lernerfolg nicht gegeben. Hinzu kommt, dass auch in den staatlichen Schulen Kosten auf die Eltern zukommen, die diese nicht tragen können. Allein für die obligatorischen Schuluniformen, die ebenfalls obligatorischen Schuhe und die notwendigsten Lernmittel müssen umgerechnet rund 100 Euro aufgebracht werden. Dies ist oftmals der Jahresverdienst eines Tagelöhners.



Sosolya Undugu Familie e.V.

Private Schulen bieten eine weitaus bessere Bildung. Kleinere Klassen und besser ausgebildete Lehrkräfte schaffen die Voraussetzung, um nach der siebenjährigen Grundschulzeit einen Abschluss zu erwerben, mit dem man an weiterführenden Schulen angenommen wird. Doch ein Schuljahr an einer privaten Schule kostet rund 240 Euro pro Jahr und variiert von Schule zu Schule.

Warum eine Schulpatenschaft?

Die Herkunft eines Kindes entscheidet in Uganda darüber, ob es die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben erhält. Wer arm geboren wird, bleibt in der Regel arm. Die Sosolya Undugu Family Academy hat es geschafft, diesen Teufelskreis zu durchbrechen. Mit einer Schulpatenschaft tragen Sie dazu bei, dass ein Kind mehr aus dem Leben im Slum ausbrechen und ein selbstbestimmtes Leben führen kann.

Im Februar 2022 beginnt für die Sechsjährigen das Schulleben. Das ist Ziel ist, allen Kindern den Besuch einer privaten Grundschule zu ermöglichen. Die Sosolya Undugu Family Academy hat mit verschiedenen Grundschulen ein Schulgeld von 70 Euro pro Trimester ausgehandelt, also 210 Euro pro Schuljahr.



In den ersten vier Schuljahren wird in der Regel kein Stipendium gewährt. Zeigt ein Kind sehr gute Leistungen, so kann es ab dem fünften Schuljahr ein Stipendium erhalten.

Mit der Schulpatenschaft „Schulstart 2022“ schenken Sie einem Kind einen Zugang zu guter Bildung und einen Start in ein besseres Leben in Uganda.

Die St. Peter's Primary School liegt im Stadtteil Nsambya und kann vom Centre der Sosolya Undugu Family Academy zu Fuß erreicht werden. Damit entfallen die teuren Transportkosten. Weitere Grundschulen befinden sich nahe des weiteren Sosolya-Standortes im Stadtteil Kaazi.

Die Schulen haben staatliche Zulassungen, sodass die Kinder für ihre Abschlussprüfung am Ende des siebten Schuljahres, das sogenannte Primers Leavers Exam (PLE), nicht an eine staatliche Schule wechseln müssen.





Sosolya Undugu Familie e.V.

Die Schulpatenschaft „Schulstart 2022“ beginnt mit der Einschulung des Kindes und endet mit dem Abschluss der vierten Grundschulklasse. Sie kann für alle vier Jahre oder nur für ein, zwei oder drei Jahre abgeschlossen werden.

Die Schulpatenschaft „Schulstart 2022“ kann zum Ende eines jeden Kalenderjahres schriftlich, vorzugsweise per Email, an den Sosolya Undugu Familie e.V. gekündigt werden.

Die Unterstützerinnen und Unterstützer erhalten am Anfang des Folgejahres eine Spendenbescheinigung über die gesamten Jahreszuwendungen.



Der Sosolya Undugu Familie e.V.

Der Sosolya Undugu Familie e.V. wurde im Sommer 2017 zur Unterstützung der Sosolya Undugu Family Academy gegründet. Das Finanzamt Marburg hat seine Gemeinnützigkeit als Jugendförderverein anerkannt.

Die Ziele des Vereins sind:

- die Unterstützung der Kinder und Jugendlichen in Dingen des täglichen Lebens, z.B. Ernährung, Gesundheitsprävention, medizinische Versorgung, Familienplanung,
- die Förderung der Beschulung, z.B. durch Sicherstellung der Schulgelder, die Unterstützung bei der Beschaffung von Lernmitteln, der Sicherstellung der Betreuung, z.B. bei Hausaufgaben und zur Hilfe bei Lerndefiziten,
- die Förderung der Ausbildung in künstlerischen Fertigkeiten, insbesondere traditionellen afrikanischen Tänzen, traditioneller afrikanischer Musik und darstellender Kunst, z.B. durch die Finanzierung von Musikinstrumenten, Kostümen und Ausstattung,
- die Unterstützung und Förderung beruflicher Ausbildung, insbesondere einer betrieblichen Ausbildung nach deutschem Vorbild.

Mehr Information bietet unser Internet-Portal: www.sosolya.de